



Die **Bezirksregierung Detmold** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine:n Landschafts- oder Umweltplaner:in (m/w/d)

(Entgeltgruppe 11 TV-L, unbefristet)

für das Dezernat 32 (Regionalentwicklung) am Standort Detmold, Leopoldstraße.

Sie verfügen über

- ein abgeschlossenes Studium (Dipl.-Ing. FH oder Bachelor) der Fachrichtung Landespflege, Landschaftsökologie, Umweltplanung, Geographie
- oder ein vergleichbares abgeschlossenes Studium (Dipl.-Ing. FH oder Bachelor) mit Vertiefung im Bereich Landschaftsplanung / Landschaftsökologie?

Dann bietet Ihnen die Bezirksregierung Detmold eine interessante berufliche Perspektive!

Die Bezirksregierung Detmold vereinigt als Mittelbehörde die wichtigsten Fachaufgaben fast aller Landesministerien. Dadurch ist es uns möglich, bei Themen die viele Fachaufgaben berühren effizient zwischen den Interessen der Landesregierung und denen der Bürger:innen, Kommunen und Wirtschaft im Regierungsbezirk Detmold zu vermitteln. Die vielfältigen Fachbereiche Ordnungsrecht, Gesundheit, Sozialwesen, Gefahrenabwehr, Verkehr, regionale Entwicklung, Kommunalaufsicht, Wirtschaft, Schule, Umwelt und Arbeitsschutz sind alle in unserer Behörde angesiedelt. Unsere Aufgaben umfassen somit fast alle Bereiche Ihres täglichen Lebens!

Was bieten wir Ihnen?

- interessante, vielseitige und anspruchsvolle Aufgaben
- Attraktive Fortbildungs- und Weiterqualifizierungsmöglichkeiten sowohl für die persönliche, als auch fachliche Weiterentwicklung u. a. in der Fortbildungsakademie des Landes NRW
- sicheren Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- Flexible Arbeitszeiten zwischen 06.30 und 20.00 Uhr
- Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- ergonomisch eingerichteten Arbeitsplatz
- Homeoffice

Weitere Informationen über die Bezirksregierung finden Sie im Internet unter

www.bezreg-detmold.nrw.de.



Das bringen Sie mit:

- Engagement und Verantwortungsbereitschaft für die zugewiesenen Aufgaben
- Fähigkeit zur raschen selbständigen Einarbeitung in fachspezifische und verwandte Themen
- Bereitschaft zur Fortbildung
- Eigenmotivation, Flexibilität und Belastbarkeit
- Teamfähigkeit
- Kommunikations- und Organisationskompetenz
- Interkulturelle Kompetenz und Aufgeschlossenheit
- Führerscheinklasse B sowie die Bereitschaft, ein Dienstfahrzeug zu führen

Wünschenswert sind zudem gute fachspezifische Kenntnisse im gesamten Raumordnungs- und einschlägigen Fachplanungsrecht sowie ein sicherer Umgang mit den wichtigsten MS-Office-Anwendungen. Idealerweise verfügen Sie über Erfahrungen bei der Erarbeitung von strategischen Umweltprüfungen, FFH- oder Artenschutzprüfungen, Landschaftsplänen oder Landschaftsrahmenplänen sowie über Erfahrungen in der öffentlichen Verwaltung bzw. in privaten Planungsbüros.

Tätigkeitsfeld/Aufgabengebiete:

Der Aufgabenbereich des Dezernats 32 umfasst die Regionalplanung und die Regionalentwicklung für den Regierungsbezirk Detmold. Innerhalb des Dezernates 32 sollen Aufgaben im Teildezernat „Freiraum“ übernommen werden. Das Teildezernat „Freiraum“ besteht aus mehreren Mitarbeiter:innen und ist in seinen Aufgaben sehr weit gefächert und interdisziplinär angelegt. Es umfasst auf regionalplanerischer Ebene Themen wie z.B. Biotopverbund, Grundwasser- und Hochwasserschutz, Bodenschutz, Kulturlandschaftsentwicklung, Land- und Forstwirtschaft sowie Klimaanpassung.

Beispielhafte Tätigkeiten:

- regionalplanerische Stellungnahmen zu raumbedeutsamen Planungen und Projekten (Bauleitplanung, Landschaftsplanung, Waldumwandlung, Rohstoffgewinnung etc.)
- Mitwirkung bei der Neuaufstellung des Regionalplans und der Neuausrichtung des Dezernates im Rahmen der Regionalentwicklung

Innerhalb des Teildezernates Freiraum sind die einzelnen Mitarbeiter*innen jeweils zuständig für bestimmte Landkreise bzw. die Stadt Bielefeld. Hierdurch ist ein guter fachlicher Austausch innerhalb des Teams zu ähnlichen Fragestellungen möglich. Die Einarbeitung neuer Kolleg:innen innerhalb des Teams wird hierdurch erleichtert.

Die Bereitschaft zu einem Einsatz in weiteren Aufgabengebieten des Dezernates sowie zur Teilnahme an Dienstreisen wird vorausgesetzt.

Weitere Informationen über die Bezirksregierung finden Sie im Internet unter

www.bezreg-detmold.nrw.de.



Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung bis zum **25.06.2023** unter der Kennung „Freiraum“!

Bewerbungen per E-Mail an bewerbungen@bezreg-detmold.nrw.de

Bezirksregierung Detmold
Dezernat 11 (11.27)
Leopoldstr. 15
32756 Detmold

Hinweis:

Nach Abschluss des Verfahrens werden die Unterlagen unter Berücksichtigung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Anhänge bitte nur als PDF-Datei versenden - bei anderen Formaten wird die E-Mail-Bewerbung **nicht** berücksichtigt.

Verspätete Bewerbungen können im weiteren Verfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Auf unserer Internetseite finden Sie unter „Karriere“ eine **Checkliste** bezüglich der einzureichenden Unterlagen sowie weitere Stellenausschreibungen.



Kontakt

Bei Rückfragen zum Auswahlverfahren wenden Sie sich bitte an
Frau Inga Müller-Schmidt, Tel.: 05231/71-1031
inga.mueller-schmidt@bezreg-detmold.nrw.de.

Für aufgabenbezogene Rückfragen steht Ihnen
Herr Christoph Weber, Tel.: 05231/71-3205
christoph.weber@bezreg-detmold.nrw.de gerne zur Verfügung.

Allgemeine Hinweise

Bewerbungen geeigneter **Schwerbehinderter bzw. Gleichgestellter** im Sinne des § 2 Abs. 3 Sozialgesetzbuch IX sind erwünscht.

Kulturelle Vielfalt ist uns in der Landesverwaltung wichtig - daher freuen wir uns über Bewerbungen von **Personen mit Einwanderungsgeschichte**.

Weitere Informationen über die Bezirksregierung finden Sie im Internet unter
www.bezreg-detmold.nrw.de.



Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Zukunft von **Frauen**. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.